

# Zero Trust Network Access: Remote-Zugriff auf private Anwendungen

## Lösung

- › Forcepoint Private Access (PA) ermöglicht echten Zero-Trust-Remote-Zugriff auf private Anwendungen.
- › PA macht die Skalierung von VPNs für Mitarbeiter im Home-Office unnötig.
- › PA schützt Unternehmensnetzwerke vor potenziellen Bedrohungen und Datendiebstahl durch Benutzer, Geräte und Remote-Netzwerke.
- › Dank PA müssen sich mobile Benutzer nicht an andere Arbeitsweisen gewöhnen oder Performance-Einbußen in Kauf nehmen.

## Vorteile für Ihr Unternehmen

- › **Höhere Produktivität:** Ermöglichen Sie mobilen Benutzern einen einfacheren Zugriff auf private Anwendungen.
- › **Niedrigere Kosten:** Senken Sie CapEx und OpEx, da eine Skalierung von VPN-Infrastruktur und -Support entfallen.
- › **Geringeres Risiko:** Schützen Sie interne Netzwerke und Private Clouds vor potenziellen Gefahren durch Remote-Geräte und -Netzwerke.
- › **Optimierte Compliance:** Steigern Sie Transparenz und Kontrolle, um schneller auf Vorfälle reagieren zu können.

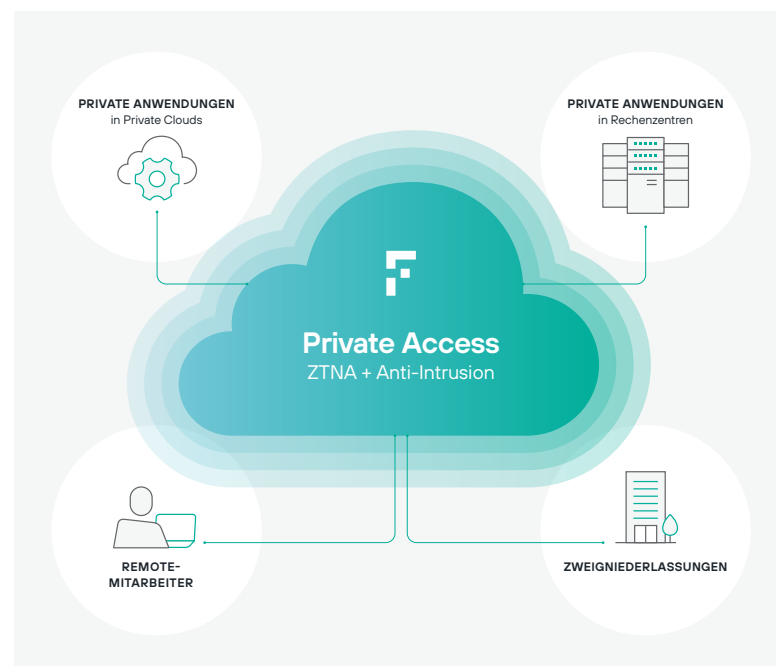
**Zero Trust Network Access (ZTNA) ermöglicht mobilen Benutzern sicheren Zugriff auf private Anwendungen ohne die Komplexität, Engpässe und Risiken von VPNs. Forcepoint Private Access (PA) ist ein echter ZTNA-Cloud-Service, der Unternehmenssysteme vor potenziellen Gefahren durch Geräte und Netzwerke schützt und gleichzeitig dafür sorgt, dass sich mobile Benutzer nicht an andere Arbeitsweisen gewöhnen müssen.**

### Zero Trust bietet Remote-Zugriff bei geringerer Gefährdung als VPNs

Die Arbeit von unterwegs ist von einer Tätigkeit, die einigen wenigen vorbehalten war, zur neuen Normalität für fast alle geworden. Damit gingen verschiedene Herausforderungen einher: Die Benutzer wussten nicht, wann und wie sie auf die benötigten Anwendungen zugreifen konnten, das IT-Personal hatte Mühe, eine Überlastung der VPNs zu verhindern, und die Sicherheitsteams sorgten sich um die Risiken, die eine massive Offenlegung der internen Netzwerke verursachten. Diesen Herausforderungen begegnen Zero-Trust-Lösungen, wie Forcepoint Private Access (PA), damit, dass sie Ihren Benutzern sicheren Remote-Zugriff auf private Anwendungen in Rechenzentren und Private Clouds ermöglichen – ohne die Komplexität, Engpässe und Risiken von VPNs.

### Forcepoint Private Access: eine echte ZTNA Security-as-a-Service-Lösung

Anders als andere Produkte, die einen privaten Zugriff ermöglichen, schützt Forcepoint Private Access Ihre privaten Anwendungen und Netzwerke vor den potenziellen Gefahren von Remote-Geräten und -Netzwerken und gibt Ihnen gleichzeitig die nötige Kontrolle, um den Verlust vertraulicher Daten oder geistigen Eigentums zu verhindern. Mit PA können Ihre Mitarbeiter sicher arbeiten, wo immer sie sind, während Sie die Effizienz und Sicherheit Ihrer Betriebsabläufe gewährleisten.





### Gesteigerte Produktivität der Anwender

Mit Forcepoint Private Access können Remote-Mitarbeiter private Anwendungen zu Hause oder unterwegs genauso nutzen, wie sie es im Büro tun – ohne Zusatzaufwand. Sie müssen nicht wissen, wo die Anwendungen bereitgestellt sind oder wann (und wie) sie ein VPN starten müssen. Stattdessen stellen sie einfach wie gewohnt eine Verbindung zu den Anwendungen her, sei es über Single-Sign-On-Portale wie Okta und Ping Networks oder über Browser-Shortcuts.

Spezielle Schulungen entfallen. Der einheitliche Endpunkt-Agent von Forcepoint verbindet sie automatisch mit dem Forcepoint Private Access-Cloud-Service und von dort aus mit den Anwendungen, zu deren Nutzung sie berechtigt sind.

Im Gegensatz zu VPNs, die den gesamten Internetverkehr in das interne Netzwerk und wieder herausleiten, können sich Benutzer mit Forcepoint Private Access über das Internet direkt mit Websites und Cloud-Anwendungen verbinden und so die bestmögliche Performance erzielen.



### Geringeres Risiko durch Remote-Geräte und Geräte von Drittanbietern

Forcepoint Private Access bietet echten Zero-Trust-Schutz für Unternehmensnetzwerke, indem diese von potenziell gefährlichen Remote-Geräten und -Netzwerken getrennt werden. Der gesamte Datenverkehr von und zu privaten Anwendungen, ob in Rechenzentren oder in Private Clouds, wird von einer integrierten Anti-Intrusion-Technologie überprüft, um komplexe Bedrohungen abzuwehren.

Darüber hinaus erhalten Sicherheitsteams mit Forcepoint Private Access die Kontrolle darüber, wie private Anwendungen genutzt werden. Zukünftige Versionen werden zudem ein erweitertes Data Loss Prevention Scanning bieten, damit mobile Benutzer keine sensiblen Daten oder geistiges Eigentum herunterladen können; Sie haben dann sogar die Möglichkeit, Anwendungen mit Schreibschutz zu versehen, um Downloads vollständig zu unterbinden. Mit solchen Kontrollen können geschäftsrelevante Anwendungen für Lieferanten und Partner gefahrlos offengelegt werden.



### Weniger Aufwand und geringere Kosten für den Netzwerkbetrieb

Dank Forcepoint Private Access müssen Sie Ihre VPN-Infrastruktur und Support-Teams nicht erweitern, auch wenn eine große Anzahl von Benutzern im Home-Office oder von unterwegs arbeitet. VPNs können somit ihrem eigentlichen Zweck dienen: dem Verbinden von Standorten, die Zugriff auf Netzwerkebene benötigen, anstelle einzelner Benutzer, die Anwendungen benötigen.

Forcepoint Private Access bietet den Netzwerkbetriebsteams einen zentralen, präzisen Kontrollmechanismus für den Zugriff auf und die Nutzung von einzelnen Anwendungen. Der Remote-Zugriff wird automatisch segmentiert, so dass jeder Benutzer nur auf die von ihm benötigten Anwendungsserver zugreifen kann, ohne das restliche Unternehmensnetzwerk offenzulegen oder komplizierte Firewall-Regeln einrichten zu müssen.

Die Kombination von Zero Trust Network Access und fortschrittlichem Anti-Intrusion-Schutz in einem Dienst sorgt für Transparenz und Kontrolle, ohne dass Sie zwischen verschiedenen Konsolen wechseln müssen.



### Vereinfachte Compliance

Forcepoint Private Access beschränkt den Zugriff jedes Benutzers auf exakt die Ressourcen, die er für seine Arbeit benötigt. So wird verhindert, dass Benutzer sensible Daten, die nicht in ihre Hände gelangen müssen, unbeabsichtigt oder böswillig einem Risiko aussetzen.

Darüber hinaus erhalten die Netzwerk- und Sicherheitsbetriebsteams einen interaktiven Einblick in den Zugriff und die Nutzung interner Anwendungen und können so die Analyse und Reaktion auf Vorfälle beschleunigen.



**Das ist erst der Anfang. Es kommen ständig neue Funktionen hinzu.**

[forcepoint.com/contact](https://forcepoint.com/contact)